

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Fichtwald am Mittwoch, dem 07.08.2019 im Dorfgemeinschaftshaus in der Gemeinde Fichtwald OT Naundorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Bulst
Gemeindevertreter:
OT Stechau: Frau Nogatz (Ortsvorsteherin), Herr Vietzke
OT Naundorf: Herr Wilkert (Ortsvorsteher), Herr Schurig
OT Hillmersdorf: Frau Fietz, Frau Hildebrandt, Herr Kuske

Entschuldigt: OT Stechau: Herr Nitsche

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 24.06.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung zur Wahlprüfungsentscheidung
6. Diskussion und Beschlussfassung zur Wahl eines Ortsvorstehers für den Ortsteil Hillmersdorf
7. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

8. Protokollkontrolle vom 24.06.2019
9. Informationen zu Bauanträgen
10. Vergabe von Bauleistungen
- Ausbau Waldbrandschutzwege
11. Grundstücksangelegenheiten
- Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zum Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Suncatcher Niederspannung GmbH
- Beschlussfassung zur Vergabe der Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen der Gemeinde Fichtwald in den Gemarkungen Hillmersdorf und Stechau
12. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 31.-07./2019 zur Bestätigung des Dringlichkeitsbeschlusses des Amtsdirektors zum Abschluss eines Gestattungsvertrages
- 32.-08./2019 zur Wahlprüfungsentscheidung
- 33.-08./2019 zur Vergabe von Tiefbauarbeiten zum Ausbau des Weges „Schießbahn bis Radweg Naundorf/Waidmannsruh“ als Waldbrandschutzweg
- 34.-08./2019 zur Vergabe von Tiefbauarbeiten zum Ausbau des Weges „Schießbahn bis Ende Flurstück 19“ als Waldbrandschutzweg
- 35.-08./2019 zur Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen in den Gemarkungen Hillmersdorf und Stechau

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Bulst, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- TOP 5 Beschlussvorlage Nr. 1
- TOP 10 Beschlussvorlagen Nr. 2 und 3
- TOP 11 Beschlussvorlage Nr. 4
- Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 24.06.2019

Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Herr Schurig verweist auf Totholz, welches an der Asphaltstraße in Richtung Stechau liegt und beräumt werden sollte.

Herr Polz antwortet, dass diese Arbeiten der Bauhof erledigen wird.

Auf dem Friedhof in Naundorf wurden einige Gräber auf der rechten Seite eingeebnet. Herr Wilkert bittet das Amt zu prüfen, ob auf dieser Teilfläche Mutterboden aufgefüllt werden könnte.

Im Auftrag eines Bürgers des Ortsteils Naundorf verweist Herr Schurig auf abgelegtes Ast- und Strauchwerk sowie Plastikmüll am Zaun des Gartengrundstücks vom „Schloss Lilliliput“ zum Nachbargrundstück hin. Dem Bürger des angrenzenden Grundstücks missfällt dieser Zustand. Als Verpächter der Teilfläche bittet er die Gemeinde, etwas dagegen zu unternehmen. Herr Polz erklärt sich bereit, die Angelegenheit zu klären.

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Polz erläutert die Beschlussvorlage.

Gemäß § 55 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) können bis spätestens zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntgabe des Wahlergebnisses, Einsprüche gegen die

Gültigkeit der Wahl bei dem für das Wahlgebiet zuständigen Wahlleiter erhoben werden. Die Frist für das Einlegen von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Kommunalwahlen ist am 03. Juli 2019 abgelaufen. Es wurden keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Kommunalwahlen erhoben.

Die Gemeindevertretung trifft zu den Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Fichtwald folgende Wahlprüfungsentscheidung nach §§ 56, 80 und 84 Abs. 2 i.V.m. § 80 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG):

Einwendungen gegen die Wahl der Gemeindevertretung, des ehrenamtlichen Bürgermeisters und der Ortsvorsteher der Ortsteile der Gemeinde Fichtwald liegen jeweils nicht vor.

Die Wahl ist jeweils gültig.

Beschluss-Nr. 32.-08./2019

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 6

In der Juliausgabe des Amtsblattes wurde durch öffentliche Bekanntmachung zur Einreichung von Vorschlägen für die Wahl eines Ortsvorstehers für den OT Hillmersdorf aufgerufen. Vorschläge gingen bis zum 31.07.2019 nicht ein.

Nach kurzer Beratung legt die Gemeindevertretung einstimmig fest, nochmals eine Bekanntmachung zur Einreichung von Vorschlägen (bis zum 30.09.2019) für die Wahl des Ortsvorstehers für den OT Hillmersdorf im Amtsblatt für den Monat August zu veröffentlichen. Zudem soll der Aufruf in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde ausgehen werden.

TOP 7

Zur Totholzentnahme an den Pappeln am Sportplatz im OT Stechau wurde ein zweites Angebot eingeholt. Herr Polz informiert zum Angebot der Firma Landschaftspflege Iltsch aus Herzberg zur Totholzentnahme an insgesamt 21 Pappeln, inklusive Hacken des Schnittgutes in Höhe von 1.767,15 €. Für Baumschnitarbeiten sind von dem im Haushalt eingeplanten Mitteln noch 2.200,00 € für 2019 verfügbar.

Die Gemeindevertretung legt einstimmig fest, den Auftrag an die Firma Iltsch zu vergeben.

Durch das Ordnungsamt wurde die Möglichkeit zur Absperrung des öffentlichen Parkplatzes für LKW neben der Gaststätte von Frau Schädel im OT Naundorf geprüft und Kosten für entsprechende Beschilderung, Absperrkette- und Pfosten von ca. 900,00 € ermittelt. Anhand von Kartenmaterial erläutert Herr Polz den abzusperrenden Bereich.

Die Gemeindevertreter beraten umfassend zum Sachverhalt und legen mit 7 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung fest, die Absperrung zu veranlassen.

Dazu muss noch eine gemeinsame Abstimmung mit dem Straßenverkehrsamt des Landkreises, der Straßenmeisterei und dem Amt erfolgen.

Herr Polz teilt mit, dass für die Reparatur der vom Marder verursachten Schäden am Dach des Anbaus der Kita im OT Naundorf, keine Angebote von Firmen vorliegen. Um dennoch eine Bestandsaufnahme der Schäden und notwendige Reparaturen noch vor dem Winter in diesem Jahr vornehmen zu können, schlägt Herr Polz vor, zwei verantwortliche Gemeindevertreter zu benennen, die sich dieser Sache annehmen.

Herr Schurig und Herr Wilkert werden diese Aufgabe übernehmen.

Nichtöffentlicher Teil

...

Bulst
Bürgermeisterin

Polz
Amtdirektor